

## **Altmühltal-Radweg: Rothenburg - Regensburg**

Die beliebte Tour auf dem Altmühl-Radweg führt Sie durch das sanfte Fränkische Seenland und das eindrucksvolle Tal, das die Altmühl durch die Fränkische Alb geschnitten hat. Bevor Sie die UNESCO-Welterbestadt Regensburg erreichen, machen sie noch einen Abstecher per Schiff zum berühmten Kloster Weltenburg und passieren dabei zweimal die Engstelle der Donau durch die Alb.

### **1. Tag: Anreise nach Rothenburg ob der Tauber**

Die Stadt ist der Inbegriff von mittelalterlicher Stadtrromantik und wurde von Künstlern wie Spitzweg und Richter verewigt. Lassen Sie sich vom Nachwächter durch die Altstadt führen.

### **2. Tag: Kategorie A: Rothenburg o.T. – Ansbach ca. 50 km**

Sie radeln vom Taubertal zur nahen Altmühl-Quelle. Vorbei an der Zollernburg in Colmberg geht es auf direktem Weg nach Herrieden oder Sie machen den Umweg über die ehemalige Residenzstadt Ansbach mit dem prächtigen Rokokoschloss.

### **2. Tag: Kategorie B: Rothenburg o.T. – Herrieden ca. 50 km**

Sie radeln vom Taubertal zur nahen Altmühl-Quelle. Vorbei an der Zollernburg in Colmberg geht es auf direktem Weg nach Herrieden.

### **3. Tag: Kategorie A: Ansbach – Wettelsheim/Treuchtlingen ca. 60 km**

Durch Wiesen und Weiden radeln sie nach Gunzenhausen, dem Zentrum des durch Staumaßnahmen geschaffenen Fränkischen Seenlandes. In Graben findet sich der Rest eines von Karl dem Großen geplanten Kanalprojektes, dann geht es nach Weißenburg, bekannt durch die römischen Ausgrabungen.

### **3. Tag: Kategorie B: Herrieden – Weißenburg ca. 55 km**

Durch Wiesen und Weiden radeln sie nach Gunzenhausen, dem Zentrum des durch Staumaßnahmen geschaffenen Fränkischen Seenlandes. In Graben findet sich der Rest eines von Karl dem Großen geplanten Kanalprojektes , dann geht es nach Weißenburg, bekannt durch die römischen Ausgrabungen.

### **4. Tag: Wettelsheim/Weißenburg – Eichstätt ca. 50 km**

Auf der heutigen Etappe verengt sich das Tal, die Altmühl schneidet sich tief in die Jurafelsen. Burgen säumen die Höhen, während sich Eichstätt als ehemalige Bischofsstadt im lieblichen Barock präsentiert.

### **5. Tag: Eichstätt – Beilngries ca. 45 km**

Kurz nach dem Start wartet das rekonstruierte Römerkastell Vetoniana auf Besichtigung. Weiter geht es durch den reizvollen Naturpark, der von Wacholderheiden geprägt ist, an der imposanten Burg Kipfenberg vorbei in die gut erhaltene mittelalterliche Stadt Beilngries.

### **6. Tag: Beilngries – Kelheim ca. 50 km**

Erste Station ist Dietfurt, hier erreichen Sie den Rhein-Main-Donaukanal. Burg Prunn und die Tropfsteinhöhle Schulerloch sind interessante Besichtigungspunkte, bevor Sie die Donau in Kelheim erreichen. Weithin sichtbar ist die Befreiungshalle auf der Höhe.

### **7. Tag: Kelheim – Regensburg ca. 40 km + Schifffahrt**

Zwar ist die heutige Etappe kurz, aber dafür sehr interessant. Per Schiff geht es durch den romantischen Donaudurchbruch zum Kloster Weltenburg, malerisch auf einer Sandbank gelegen. Gemütlich geht es dann weiter nach Regensburg, das als besterhaltene deutsche Großstadt gilt.

### **8. Tag: Abreise oder Verlängerung**

